



Neuigkeiten

3. Ausgabe vom 17. Dezember 2010

Liebe Interessierte, Betroffene, Engagierte!

Zum Ende dieses Jahres eine totale Mondfinsternis fast zeitgleich mit der Winter-sonnenwende, zum Beginn des neuen eine beachtliche partielle Sonnenfinsternis am Vormittag des 4. Januar: außergewöhnliche Ballung kosmischer Ereignisse zum Jahreswechsel! Bleiben Sie dennoch entspannt und nutzen Sie die Energie, um klar und frisch in ein gesundes Neues Jahr zu starten, was ich Ihnen von Herzen wünsche.

Unsere Jodsensibel Website www.jodsensibel.info wurde zuletzt am 1. November und wird voraussichtlich wieder am 10. Januar aktualisiert. Wenn Sie Beiträge vor-schlagen oder anbieten möchten oder Termine ankündigen, schicken Sie gerne eine Mail an jodsensibel_berlin@yahoo.de.

Wir sind jetzt Mitglied im Amazon Partnerprogramm. Das heißt in unserem Fall, dass Sie von uns empfohlene Bücher von unserer Website bei Amazon anklicken und bestellen können. Wir haben angefangen, diesen Service einzurichten und freuen uns über regen Zugriff. Wir sehen darin eine Möglichkeit, über Werbekosten-erstattung die Kosten der ehrenamtlich betriebenen Website zu finanzieren. Zugriff über *Informieren/Bücher*.

Nicht neu, aber neu auf unserer Seite für alle, die es noch nicht kennen:

- Der jodierungskritische Endokrinologe Prof. Hengstmann im Interview bei Quivive/rbb 2007, Zugriff über *Informieren/Jod*.
- Der beliebte Klassiker „Ingmas 10 Tipps zum Umgang mit Hashi“ sowie Links zur Schilddrüsen-Selbsthilfe in Österreich und Schweiz, die Schweizer Website mit vielen Fallgeschichten, Zugriff über *Informieren/Schilddrüse*.
- Über den Tellerrand der Jodierungs- und Schilddrüsenproblematik hinaus präsen-tieren wir den Artikel „Leben ohne Brot“... , den uns der Autor Dr. med. Dr. Dr. Karl Probst auf Anfrage freundlicherweise zur Veröffentlichung zur Verfügung gestellt hat, sowie anlässlich des ersten Weltrohkosttages eine außergewöhnlich schön und liebevoll gestaltete und dabei sehr informative Website zur Rohkost, Zugriff über *Informieren/Ernährung*
- Der Erfolg jodarmer Kost bei Hashimoto konnte bereits wissenschaftlich belegt werden. Lesen Sie dazu in der Dissertation von Tom Wuchter, die u.a. von Prof Hengstmann betreut wurde, Zugriff über *Informieren/Therapie/Jodarmer Kost*.

Wahlweise über unsere Website – Zugriff über *Aktiv werden/Bloggen* – oder direkt <http://www.offene-plattform.de/> haben Sie Zugriff auf meinen Jodsensibel Blog, der dank meiner Blogpatin Ina Müller-Schmoß

http://www.xing.com/profile/Ina_MuellerSchmoss

betrieben wird. Sie können dort ohne Account oder Anmeldung Kommentare schreiben, auf Wunsch anonym. Mein neuester Beitrag ist ein Bericht über die

Informationsveranstaltung zur Hashimoto, die Ende Oktober stattfand – mit Fotos von Ina!

Viel Spaß beim Klicken und hoffentlich beim Bücher bestellen und lesen sowie entspannte Feiertage wünscht

Kali Balcerowiak

jodsensibel_berlin@yahoo.de

N.B.: Achten Sie auf Aspartam? Dann könnte dieser Hinweis der Bloggerin Nofrete interessant für Sie sein:

<http://www.giftig.me/2010/02/aspartame-wurde-jetzt-in-%E2%80%9Eaminosweet%E2%80%9C-umbenannt/>